

Horn-Bad Meinberg / Petershagen

OWL-IT begleitet RIB FM-Einsatz

[05.03.2026] Die Städte Horn-Bad Meinberg und Petershagen satteln auf das Gebäudemanagementsystem RIB FM um. Der Zweckverband Ostwestfalen-Lippe-IT (OWL-IT) begleitet die Einführung ebenso wie den laufenden Betrieb der modulbasierten CAFM-Software.

Mit [Horn-Bad Meinberg](#) und [Petershagen](#) setzen nun zwei weitere Städte in Nordrhein-Westfalen das Gebäudemanagementsystem [RIB FM](#) ein. Der Zweckverband Ostwestfalen-Lippe-IT ([OWL-IT](#)) begleitet die beiden Kommunen durch den Einführungsprozess und unterstützt sie außerdem im laufenden Betrieb.

Mit RIB FM erhalten die Städte eine umfassende Lösung, die sämtliche Prozesse rund um Instandhaltung, Energie, Bauaufträge, Budgets, Reinigung und Verträge innerhalb einer standort- und gebäudebasierten Objektstruktur abbildet, erklärt OWL-IT. Im Bereich des Instandhaltungsmanagements können beispielsweise Dateianhänge wie Prüfprotokolle direkt mit der jeweiligen technischen Anlage oder dem Gebäude verknüpft und jederzeit eingesehen werden. Darüber hinaus sei eine Schnittstelle zum Finanzsystem Infoma newsystem und zum OWL-IT Rechnungsworkflow integriert. Die 35 Module der CAFM-Software können die Kommunen individuell kombinieren.

Horn-Bad-Meinberg startet mit dem Budgetmanagement und dem Bauauftragswesen. Bislang habe die Stadt für die Abwicklung der entsprechenden Prozesse eine selbst erstellte Datenbank verwendet. Da hierfür in Kürze kein technischer Support mehr gewährleistet sei, habe sich die Verwaltung nach einer Alternative umgesehen. Nach der erfolgreichen Implementierung der ersten beiden Module soll als nächstes das Reinigungsmanagement über RIB FM abgewickelt werden. „Mit dem Gebäudemanagementsystem RIB FM erhalten wir eine Software, in der bisher an unterschiedlichen Stellen vorhandene Informationen zu unseren Gebäuden an einer Stelle gebündelt werden“, sagt Sebastian Vogt von der Stadt Horn-Bad Meinberg. „Damit wird eine bessere Gesamtübersicht für uns ermöglicht.“

Für Petershagen ist das Energiemanagement das erste Modul, das den Arbeitsalltag spürbar erleichtern soll. Mit RIB FM lassen sich Zählerstände systematisch erfassen, vielfältige Energieauswertungen durchführen sowie aussagekräftige Energieberichte erstellen. Auf diese Weise entsteht laut OWL-IT ein transparentes und ganzheitliches Monitoring sämtlicher Energiethemen im kommunalen Gebäudemanagement.

Nach dem erfolgreichen Kick-off-Termin und einer ersten Schulung startet die Stadt nun in die Stammdatenerfassung und -eingabe. „Mit der Einführung des Energiemanagements erhalten wir einen strukturierten und transparenten Überblick über unsere Energieverbräuche“, erklärt Jens Vullriede von der Immobilienverwaltung Stadt Petershagen. „Das erleichtert nicht nur die tägliche Arbeit, sondern schafft auch eine wichtige Grundlage für zukünftige Entscheidungen und einen wirtschaftlichen Betrieb unserer kommunalen Gebäude. Gleichzeitig ist dieses Modul für uns der Startpunkt, um künftig weitere Bereiche unseres Gebäudemanagements digital und zentral abzubilden.“

Derzeit nutzen insgesamt 19 OWL-IT-Kunden das Gebäudemanagementsystem RIB FM, heißt es vonseiten des kommunalen IT-Dienstleisters.

(ve)

Stichwörter: Facility Management, Ostwestfalen-Lippe-IT (OWL-IT), RIB Software, Horn-Bad Meinberg, Petershagen, RIB FM